

<u>Aufgaben und Ziele der Pflege</u>	<u>„Handwerk“ der Pflege</u>	<u>Organisation des Pflegedienstes</u>	<u>Psychosoziale und kommunikative Elemente</u>	<u>Bedingungen der Arbeitswelt</u>
<p><u>Grundlagen der Pflege im Hospiz –Haus-Celle</u></p> <p>Die Pflege im Hospizhaus versteht sich als eine angewandte Praxisdisziplin. Sie fühlt sich den Humanwissenschaften verpflichtet.</p> <p>Im Rahmen von Evaluations- und Reflexionsprozessen überprüft das Team die aktuelle Arbeit und lässt neue Erkenntnisse einfließen.</p> <p>In Anlehnung an die Pflegewissenschaft zählen wir: den Pflegeklienten (Hospizgast und Zugehörige) Statusübergänge, Interaktionen, den Pflegeprozess, die Umwelt, die Pflegetherapeutik die Gesundheit zu den zentralen Konzepten und Domänen der Pflege</p> <p style="text-align: center; color: blue;">Ziel der Arbeit ist es eine Lebenswelt zu gestalten in der Wohlbefinden und Zufriedenheit möglich sind.</p>	<p>Pflegemethoden Pflegetechniken Pflegtätigkeiten</p> <p>bedürfnisorientierte körpernahe Pflege</p> <ul style="list-style-type: none"> • situationsangepasste körpernahe Pflege • empathisch, einführende Berührung • wünsche wahrnehmen und berücksichtigen • einführender Umgang mit Situationen die als Krise erlebt werden <p>komplementäre Pflege</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einreibungen, Wickel und Auflagen • Basale Stimulation • Validation • Kinästhetik <p>komplexe, symptomorientierte medizinische Versorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> • exzellente Symptomkontrolle • präventive ärztliche Verordnungen und Absprachen zur Symptom- und Krisenintervention <p>Kommunikation: Verbale und nonverbale Aspekte der Kommunikation finden Beachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • biographische Narration • Humor als Ressource • Systemisches Fragen und Deuten • Körperausdruck und Körperhaltung sind Kommunikationswege 	<p>Pflegeprozess, Pflegedokumentation</p> <p>Bezugspflege Pflegesystem der „Primären Pflegeverantwortung (PN)“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die pflegerische Verantwortung wird einer Pflegekraft für den gesamten Betreuungsprozess übertragen. • PN ist primäre Ansprechpartnerin für den Gast und die Zugehörigen <p>kooperative Planung und Prozessgestaltung</p> <p>umfassend geplante Pflege sowie Dokumentation und Evaluation nach dem Pflegeprozessmodell (Plan-Do-Check-Act) Evidenzbasierung durch kontinuierlichen Abgleich pflege- und gesundheitswissenschaftlicher Erkenntnisse mit der täglichen Pflegepraxis. Informationssammlung durch: Kongresse, Internet- und Literaturrecherche sowie eigene Erfahrung</p>	<p>Beziehungsaspekt Selbstbild der Pflege</p> <p>Die Pflege orientiert sich an den Bedürfnissen der Hospizgäste. Sie unterstützt die Individualität und Autonomie des Hospizgastes. Die Pflege nutzt die personenorientierte, dialogische Gesprächsführung, um das Leben im Hospiz zu gestalten. Angehörige sind integraler Bestandteil der Betreuung. Die MitarbeiterInnen verstehen sich als Begleiter um die letztendliche Lebenskrise- das Sterben- zu bewältigen. Durch Beratungsangebote unterstützen sie die Betroffenen die eigenen Möglichkeiten zu erkennen und zu nutzen. Durch zur Verfügung stellen von Wissen helfen sie die persönlichen Möglichkeiten zu erweitern. Fachwissen und hermeneutisches Fallverstehen gehören als Bedingung gelingender professioneller Begleitung zusammen. Die Krankheitsbewältigung wird durch Biographische Arbeit, Unterstützung der Alltagsbewältigung sowie medizinerorientierte und körpernahe Pflege gefördert. Evaluationsprozesse finden im Rahmen der Dienstübergaben und in der Supervision statt. Akute körperliche sowie psychosoziale Veränderungen oder Krisen werden immer aktuell bewertet und werden mit sofortigen Maßnahmen und Handlungen beantwortet.</p>	<p>Institution, Kooperation Arbeitsbedingungen Kompetenzen</p> <p>Das Hospiz-Haus-Celle ist eine selbstständige gemeinnützige Einrichtung. Das Allgemeine Krankenhaus Celle ist alleiniger Gesellschafter. Das Hospiz ist Mitstifter der Gemeinnützigen Stiftung Celler Netz Hospiz und Palliativstützpunkt. Es arbeitet in enger Kooperation mit der Stiftung sowie den mitstiftenden Organisationen. Das Hospiz fühlt sich gemeinsam mit der Hospiz-Bewegung Celle Stadt und Land e.V. für dir ehrenamtliche Hospizarbeit verantwortlich und verpflichtet.</p> <p>Das Hospiz arbeitet auf der Grundlage des Qualitätshandbuch SORGSAM.</p> <p>Das Hospiz legt Wert auf einen kooperativen Führungsstil und sieht in der Unterschiedlichkeit der Mitarbeitenden eine große Ressource.</p> <p style="color: blue;">Das Hospiz gleicht einem Mobile, nur wenn alle Teile im Gleichgewicht sind, ist Bewegung möglich.</p>

Definition von Pflege:
Pflege ist eine professionelle und soziale Dienstleistung. Die Pflegekräfte fördern das Wohlbefinden der Hospizgäste im Verlauf der verbleibenden Lebenszeit auf körperlicher- psychosozialer- und spiritueller Ebene. Angehörige und Nahestehende sind Teil des Hospizgastensystems und erhalten ebenfalls Unterstützung in der Situationsbewältigung

Erkenntnisse anderer Wissenschaften als Grundlage eines umfassenden Pflegeverständnis:
Modell der Verlaufskurve, Menschenbild der Humanistischen Psychologie, Systemtheorie und Konstruktivismus, Salutogenese, Gesundheitsbegriff der WHO, Konzept Palliative Care der WHO